

Guten Tag ...

**der 1. Mai ist seit über 130 Jahren ein Symbol für den Kampf der arbeitenden Menschen um bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen, für gerechte Löhne, faire Renten und eine soziale Politik, die den Bedürfnissen der arbeitenden Menschen verpflichtet ist - nicht den Interessen von Rüstungskonzernen und Großaktionären!**

**Die Demo startet heute morgen um 11:15 ab Weserstadion.**

**Vor wenigen Tagen veröffentlichte "Der Paritätische" den Armutsbericht 2025 mit den letzten Zahlen aus 2024, darin auch aus Bremen. Bremen ist mit 25,9 % Armutsquote weiterhin Spitzenreiter in Armut und sozialer Spaltung bundesweit. Unser Mitstreiter seit den ersten Tagen der Gründung von aufstehen Bremen im Herbst 2018, Manfred Steglich, hat das sehr treffend kommentiert:**

<https://www.aufstehen-bremen.org/index.php/theme-styles/ag-soziales/1622-armut-bekaempfen-nicht-verwalten>

Auszug: "**Bremen: Ein Symbol für soziale Spaltung**

Bremen steht als abschreckendes Beispiel für das Scheitern der Stadtentwicklungspolitik der letzten Jahrzehnte. Laut Armutsbericht 2025 beträgt die Armutsquote in Bremen 25,9 %, in Bremerhaven sogar 30,1 %. Damit ist dort mehr als jede vierte Person betroffen ein dramatisches Signal für die soziale Schieflage in der Region. Die Polarisierung zwischen wohlhabenden Quartieren und abgehängten Stadtteilen wird nicht bekämpft sie wird durch Kürzungen im Sozialbereich weiter verschärft. - Besonders alarmierend: Etwa ein Viertel der über 65-jährigen in Bremen lebt in Armut. Ein Zustand, der nicht nur auf unzureichende Rentenleistungen, sondern auch auf eine mangelnde politische Bereitschaft zur Umverteilung hinweist. Altersarmut ist hier keine Ausnahme mehr, sondern traurige Normalität. Dass in einem solchen Umfeld Mittel für Bildung und soziale Teilhabe gekürzt werden, während Großprojekte wie ein „grünes Stahlwerk“ politisch priorisiert werden, ist unverantwortlich. Der Armutsbericht macht deutlich: Armut in Bremen wird zunehmend nur noch verwaltet nicht bekämpft! - Trotz einer Regierungskoalition aus SPD, Grünen und Linken, die soziale Gerechtigkeit zum Markenzeichen erklärt, bleiben die strukturellen Probleme ungelöst. Statt mutiger Reformen: Verwaltung des Mangels."

**Pressekonferenz am 6. Mai zum Volksbegehren zur Stärkung der kommunalen Krankenhäuser & Erhalt des Klinikums LdW**

**Am 6. Mai 2025 um 14:00 Uhr wird das Volksbegehren erstmals öffentlich auf einer Presse- und Unterstützerkonferenz vorgestellt im Bürgerhaus Gemeinschaftszentrum Obervieland, Alfred-Faust-Str. 4, 28279 Bremen, Großer Saal.** Hier werden auch wichtige Vertreter der Initiative und Unterstützer zu Wort kommen, darunter u.a.:

- Roman Fabian (Betriebsratsvorsitzender Klinikum Links der Weser)
- Doris Urbauer (stellv. Betriebsratsvorsitzende)
- Prof. Dr. Knut Leitz (ehemaliger Chefarzt des LdW)
- Adelheid Rupp (Rechtsanwältin)
- Claudia Brand (stellv. Betriebsratsvorsitzende/Kinderkrankenschwester)
- Dr. Hans Georg Güse (Berater des Betriebsrats LdW)

**Hintergrund der Veranstaltung: Die Schließungspläne des Klinikums Links der Weser und wie stattdessen die kommunalen Krankenhäuser gestärkt werden können.**

Unmittelbar nach der Bürgerschaftswahl 2023 wurde die Planung veröffentlicht, das wirtschaftlich gesunde, aber sanierungsbedürftige Klinikum Links der Weser zu schließen. Dies stieß landesweit auf Empörung und Ablehnung, insbesondere auch in angrenzenden niedersächsischen Umlandgemeinden, die auf die Versorgung durch das LdW angewiesen sind.

<https://www.aufstehen-bremen.org/index.php/theme-styles/ag-gesundheit/1618-pressekonferenz-zum-volksbegehren-staerkung-der-kommunalen-krankhaeuser-erhalt-des-klinikums-ldw>

**VIDEO VON DER KUNDGEBUNG VOR DER BÜRGERSCHAFT am 25. April für den Erhalt der "Horner Spitze" !**

**OHB will mit den frisch bewilligten Kriegskrediten die Herstellung von Militärsatelliten in seiner Bremer Produktionsstätte bei der Uni weiter ausbauen und der Bremer Senat will dazu ein Naturidyll auf der gegenüberliegenden Bahnseite zerstören !?** Wir berichteten im letzten Newsletter.

<https://www.aufstehen-bremen.org/index.php/theme-styles/ag-umwelt/1617-horner-spitze-bleibt-ohb-haut-militaersatelliten-und-bremer-senat-wollen-ein-naturidyll-zerstoeren>

### **Am 8. Mai 2025 jährt sich das Ende des Zweiten Weltkrieges und der Sieg über den Faschismus zum 80. Mal.**

An vielen Orten in Deutschland wird dieses Tages gedacht, unter anderem auch in Bremen:

**Am Donnerstag 8. Mai um 11 Uhr am Mahnmal An der Reitbrake 6** mit einer Kranzniederlegung und einer anschließenden Kundgebung um 17 Uhr auf dem Bremer Marktplatz. **Am Freitag 9. Mai um 17 Uhr in Bremen auf dem Friedhof Osterholz.** Dort wird ebenfalls mit einer Kranzniederlegung und Musik an die sowjetischen Kriegsgefangenen und Zwangsarbeiter erinnert, die in Bremen ihre letzte Ruhe gefunden haben. - **Eine zentrale Veranstaltung gibt es bereits am 3. Mai ab 14 Uhr am Sowjetischen Ehrenmal Berlin Tiergarten - Befreiung ohne Befreier? Nicht mit uns!** Dazu ruft ein Bündnis aus Politik und Kultur auf. Mehr erfährt ihr auf der Seite der <https://deutsch-russische-friedenstag.de/> **Wir möchten es möglichst vielen ermöglichen, an dieser wichtigen Veranstaltung teilzunehmen.**

Bitte teilt uns doch mit, ob Ihr Interesse habt, ob ihr evtl. bereit wäret mit eurem Auto zu fahren, um eine Fahrgemeinschaft zu bilden. Sollte es ein ausreichend großes Interesse geben, wäre es evtl. sogar möglich, einen Bus zu chartern. Einen Lieben Gruß aus Bremerhaven! Bernd Ising (Friedensbündnis Norddeutschland, [bernd.ising@posteo.de](mailto:bernd.ising@posteo.de) , Mobil 01522-2801883)

### **Wöchentlich stattfindende Palästina Solidaritätsdemos**

Videos findet ihr auf unserem Account der Videoplattform Odysee, schaut mal rein: <https://odysee.com/@aufstehenbremen> **Die nächste Demo ist wieder am Samstag 03. Mai um 16h, Start Bahnhofsvorplatz.**

### **Veranstaltungen in den kommenden Tagen/Wochen:**

- **Jeff Halper - Wie geht es weiter in Israel/Palästina?** Freitag, 2. Mai 2025, 19:00 Uhr, Zionsgemeinde, Kornstr. 31, Bremen <https://www.aufstehen-bremen.org/index.php/termine/jeff-halper-wie-geht-es-weiter-in-israel-palaestina>
- **Berlin: 3. Mai um 14h ehrendes Gedenken an den 80. Jahrestag der Befreiung von Faschismus und Krieg.** (Gemeinsame Fahrt) <https://www.aufstehen-bremen.org/index.php/termine/berlin-3-mai-ehrendes-gedenken-an-den-80-jahrestag-der-befreiung-von-faschismus-und-krieg>
- **Kundgebung am Mahnmal Reitbrake 6 in Oslebshausen zum 80zigsten Jahrestag 1945.** Mittwoch 8. Mai um 11:00 Uhr. Organisiert von den Deutsch Russischen Friedenstagen <https://www.aufstehen-bremen.org/index.php/termine/8-mai-kranzniederlegung-und-ehrendes-gedenken>
- **9. Mai: Kranzniederlegung zu Ehren der Toten aus der Sowjetunion** am Freitag 9. Mai um 17:00 Uhr auf dem Friedhof Osterholz, Gräberfeld NN (Ausländerfeld) Eingang Parkplatz Hermann-Koenen-Straße, Bremen <https://www.aufstehen-bremen.org/index.php/termine/9-mai-kranzniederlegung-zu-ehren-der-toten-aus-der-sowjetunion>
- **Stephan Ossenkopp: >Russland, BRICS und der Frieden?** Dienstag 13. Mai um 19 Uhr im Saal Heinrichstraße 11, Bremen <https://www.aufstehen-bremen.org/index.php/termine/russland-brics-und-der-frieden>
- **Michael von der Schulenburg: > UN-Charta, EU und multipolare Weltordnung** Freitag 23. Mai um 19 Uhr im Haus der Wissenschaft Sandstraße 4/5, Bremen <https://www.aufstehen-bremen.org/index.php/termine/un-charta-eu-und-multipolare-weltordnung>

**Weitere Veranstaltungshinweise auf unserer WEB-Seite:**  
<https://www.aufstehen-bremen.org/index.php/termine>

### **Regelmäßige Mahnwachen:**

- **Friedensmahnwache jeden Donnerstag 17-18h** - Marktplatz Bremen
- **Palästina-Mahnwache jeden Samstag 11:30-12:30** vor den Domtreppen

Dies ist der 38. Newsletter. Der Newsletter erscheint unregelmäßig. Wer diesen zum ersten mal liest und den Newsletter auch erhalten will, kann sich über unsere Webseite für den Empfang des Newsletters anmelden. Formular online ausfüllen: <https://www.aufstehen-bremen.org/index.php/newsletter> Natürlich kann der Newsletter unter dem gleichen LINK auch abbestellt werden.

Vielen Dank an alle bisherigen und noch kommenden Unterstützer